

Sommerfreizeit Rumpelhausen 2018

Vom 13.08. bis 24.08.2018 fand auf dem Abenteuerspielplatz Rumpelhausen erneut eine Ferienfreizeit statt. Dabei waren fünfzehn Kinder im Alter von 4-12 Jahren. Neben medienpädagogischen Angeboten bot Rumpelhausen noch



viele Möglichkeiten die Natur näher zu erleben. So ritualisierte sich die selbstgemachte Kräuterbutter aus dem Kräuterbeet zum gemeinsamen Frühstück, es wurde an der Feuerstelle gegrillt, in den Hängematten gehillt und restlos alle Baumhäuser erobert. Ein Ziel war es, das neue Baumhaus zu gestalten und gemeinsam mit den Kindern Motive zu entwickeln und das Baumhaus zu bemalen.

In der zweiwöchigen Freizeit konnten die Kinder durch die medienpädagogische Betreuung verschiedene Medien kennenlernen und ausprobieren. Dabei wurden sie zu „rasenden Rumpelreportern“, Ressigeuren ihrer eigenen Stoptrickfilme, begnadeten Schauspielern, Kameramänner –und Frauen, Fotograf/Innen und erhielten Einblicke in die Arbeit mit dem Computer und in verschiedene Bearbeitungsprogramme. Sie dokumentierten ihre Aktivitäten auf dem Abenteuerspielplatz mit Kamera und Mikrofon, z.B. die Gestaltung des Baumhauses als Stoptrickfilm festzuhalten.



Die erste Woche zeichnete sich zunächst durch Kennlern – und Gruppenspiele aus, sodass sich innerhalb kurzer Zeit bereits ein tolles Team bildete. Auch die gemeinsamen Mahlzeiten, die in kleinen Gruppen vorbereitet und gekocht wurden, sorgten für eine harmonische Atmosphäre, in der viele Leckereien entstanden und Neues ausprobiert werden konnte. Mitte der Woche übten sich die Kinder im Rahmen von Ausflügen zum Stühlinger Kirchplatz und Markt als Reporter/Innen, Kameramänner/frauen und Tontechniker/Innen. In vorausgegangen



Diskussionsrunden entstanden Fragen, die die Kinder gerne an Freiburger Bürger stellen wollten. Unter Anderem beschäftigte sie, was die Menschen glücklich macht und was sie gerne an der Welt verändern würden, wenn sie es könnten. In diesem Zusammenhang entstanden sodann einige Gesprächsrunden zum Thema Umwelt -und Klimaschutz. Gegen Ende der ersten Woche fand sodann das Projekt „Baumhaus



aufhübschen“ statt. Dabei konnten die Kinder mit Schablonen und viel Farbe ihrer Kreativität freien Lauf lassen und das Baumhaus erstrahlte nach zwei künstlerisch geprägten Tagen in drei verschiedenen Themen: Weltraum, Blumenwiese und der Tiefsee. Zum Abschluss der Woche fand eine kleine Präsentation mit Eltern und

Geschwistern statt, in der die Kinder Revue passieren ließen, was sie die Woche erlebt, gelernt und beschäftigt hat. Dabei wurden auch die entstandenen Produktionen der ersten Woche gezeigt, wie beispielsweise einige Stopptrickfilme, Fotoquize, Interviews sowie Umfragen.

Zu Beginn der zweiten Woche organisierten die Kinder verschiedene Sportwettbewerbe auf dem nahegelegenen



Sportplatz. Weiterhin wurden individuelle Fotogeschichten geplant und gestaltet, wobei sich die Kinder mit verschiedenen Kameraeinstellungen ausprobieren konnten. Ein weiterer Ausflug führte in den „aufLADEN“ des von Kommunikation & Medien e.V. in dem ein Stopmotionfilm gemeinsam mit den Kindern entstand. Dabei konnte jedes Kind seinen eigenen Charakter als ausgeschnittenes Foto in dem Film bewegen und selbst aktiv beim Produzieren am Computer mitwirken. Bei sonnigem Wetter wurden außerdem Wasserspiele aufgebaut und mit Milcheisshakes für weitere Abkühlung gesorgt. Für die Teilnahme an einem Fotowettbewerb Freiburger Jugendfotopreis zum Thema „Mahlzeit“ entstanden Ende der zweiten Woche noch weitere kreative Ideen. Auch die zweite Woche endete mit einer Präsentation der entstandenen Werke mit den Eltern sowie einer kleinen Feedbackrunde. Es war insgesamt eine bunte Mischung aus Spiel, Spaß, Abenteuern, kreativem Schaffen, das neue Baumhaus bemalen und Einblicken in die Welt der Medien. Die Rückmeldungen der teilnehmenden Kinder waren durchweg positiv. Alle Kinder genossen den Freiraum, um zu spielen und ihre Ideen umzusetzen. Sie waren stolz auf ihre Ergebnisse (das gestaltete Baumhaus, die unterschiedlichen Radiobeitäge und Trickfilme) und ihre erworbenen neuen Kompetenzen im Umgang mit Medien.



Projektleitung:

Irene Schumacher; Medienpädagogin und

Henriette Trepte, pädagogische Assistenz

Die Sommerferienfreizeit wurde in Kooperation mit Kommunikation & Medien e.V. umgesetzt.

Einige Ergebnisse sind auf dem YouTube Kanal von Kommunikation & Medien zu sehen.